

Gemeinde Eitorf
DER BÜRGERMEISTER

ANLAGE
zu TO.-Pkt.

lfd. Nummer: 00093 \ 12 \ V

Amt 10.3 Abteilung für Schulen, Kultur, Sport und Jugend

Sachbearbeiter/-in: Herr Löhr

Eitorf, den 17.01.2005

Bürgermeister

i.V.

Erster Beigeordneter

B e s c h l u s s v o r l a g e
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium und Datum:

Kultur- und Sportausschuss am 03.03.2005

Beratungsfolge:

keine

Tagesordnungspunkt:

Auswahl von kulturellen Veranstaltungen im Jahre 2005

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Sportausschuss beschließt, die Veranstaltungen in 2005 entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung zur Aufführung zu bringen.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt der Finanzierung .

Die Terminfestlegung erfolgt durch die Verwaltung.

Von den übrigen geplanten Veranstaltungen nimmt der Ausschuss Kenntnis.

Begründung:

Die Theaterkommission hat am 13. Oktober 2004 getagt.

Als Ergebnis der Beratung wird dem Kultur- und Sportausschuss folgendes vorgeschlagen:

Fünf Eitorfer Sonntagskonzerte an verschiedenen Aufführungsorten:

Alle junge KünstlerInnen erhielten erste Preise bei renommierten Wettbewerben.

1. 13. März 2005, 17 Uhr, Spiegelsaal Schloss Merten

Alina Luciana Tambrea/ Violine und
Maria Panayiotidou/Klavier

2. 22. Mai 2005, 17 Uhr, evangelische Kirche Bahnhofstrasse

Christiane Karcz, Flöte / Gerhard Vielhaber, Klavier

3. 26. Juni 2005, 17 Uhr, Spiegelsaal Schloss Merten
Antoine Foucher, Violoncello / Sophie Labandibar, Klavier

4. 11. September 2005, 17 Uhr, Theater am Park
Adréana Julia Kraschewski, Sopran / Thomas Aydintan, Klavier

5. 13. November 2005, 17 Uhr, Galerie Incontro,
Alexander Matrosov, Akkordeon ohne Gage

Eitorf-live

04.03.2005, 20 Uhr, Theater am Park
Anka Zink „Zink of me“, Kabarett Eintrittskostenbasis

14. 05. 2005, 20 Uhr Siegparkhalle Eitorf
Konrad Beikircher, „zwischen Himmel und Ääd - altes + neues“ „

22.10.2005, 20 Uhr, Theater am Park
Alich und Pause -Kabarett- neues Programm „

„Testphase“ Kleinkunstprogramm im Kino Goethestrasse/ Galerie Sieben

- 04.05.2005: Sahara Lehm-Architektur mit Live-Music im Kino „
- 25.05.2005: Die Gruppe Gnu in der Galerie Sieben „
- Irish Folk mit den Gruppen Irish Stew + Ben Bulben „
- Coco Lorez, Frauenkabarett mit dem Programm chicas y chiquitas „
Episoden aus der Damenwelt im Visier.
- Open-Air Schloss Merten oder Kino: „

Duo Manfred Ulrich, Thomas Kagermann und Wolfram Cramer von Clausbruch

Wir sind durch Deutschland gefahren: Volkslieder a la Zupfgeigenhansel

Wie das Leben - so bunt ist die Welt der Wanderburschen! "Die Feder am Hute" ziehen sie auf Schusters Rappen durchs ganze schöne Land, streifen die grünen Felder, auf denen die Zigeuner lagern und die schmucken Dörfer, wo die hübschen Mädchen aus den Fenstern winken. "Wir sind durch Deutschland gefahren" erzählt uns das Trio Manfred Ulrich und bringt uns ein Geschenk von dieser Reise mit: Lieder - rein akustisch gespielt -, in denen sich die schöne Heimat widerspiegelt. Und das Ganze in hinreißend unkomplizierter Form und dabei mit viel Gefühl...

- Jazz mit Künstler aus der Region und der Region –Open Air „

Sofern die Vorbereitungszeit der zuständigen Mitarbeiterin es zulässt, sollen noch nachfolgende Veranstaltungen stattfinden:

- Klassik-Bühne der KSK,
- World-Music Open-Air oder Theater,
- Konzert mit Guido Schiefen und Giovanni Vetere.

Kindertheater:

- **19.03.2005, 15 Uhr**
Wittener Kinder + Jugendtheater: „Petterson zeltet“ 900 Euro
- **21.05.2005, 15 Uhr**
Theater die Monteure: „Mehr Meer, sprach der Bär“ Eintrittskostenbasis
- **Kinder-Kunstaktion** mit einem Regional-Künstler, evtl. in Zusammenarbeit mit Josef Freiburg, Familie Welz o.ä. evtl. Sponsoring
- **25.06.2005, 14.30 – ca. 18 Uhr Märchenfest Schloss Merten –Open-Air-** keine Gage-Eintritt
frei
evtl. Ausbau durch Schulen, Kindergärten
- **13.09.2005, 15 Uhr** Eintrittskostenbasis
Puppenspiel im Garten Vetere: Das tapfere Schneiderlein, frei nach Gebr. Grimm,
Figurentheaterstück für und über Mut und List,
über Angeber, Angsthäschen und Schlitzohren.
Figurentheater Manfred Küster
- **Dezember 2005 „Die Schneekönigin“, Oper Köln** Mindestgage 1.350
Euro
80/20

Jugendbands spielen in der Siegparkhalle, der Erfolg in diesem Jahr bleibt abzuwarten. (in Zusammenarbeit mit dem Jugendhilfezentrum Rhein-Sieg und dem Verein zur Förderung der Offenen Jugend- und Jugendsozialarbeit)

- **„Wildwuchs“ der rhenag**
die Veranstaltung hat bereits in 2004 stattgefunden.

Sonstiges:

- **Kunsttage** in der Schoeller Eitorf AG, evtl. Wiederholung mit dem Aktivkreis Eitorf e.V., gemeinsames Gespräch steht noch aus.
- Kanu-Wettbewerb
- Siegtal-Pur + Schlemmersonntag
- Theaterverein Sieglar
- Ballonfahrtreffen im Juli
- Theaterverein Windeck